

Viersen: Trickdiebe erbeuten Geld im Goldankauf-Geschäft

In Viersen erbeutet ein Diebestrio mit einem Trick Bargeld im Goldankaufswarenhaus. Polizei sucht Zeugen!

In einem Geschäft in Viersen, spezialisiert auf den An- und Verkauf von Gold, ereignete sich am Mittwoch ein bemerkenswerter Vorfall. Gegen 13:20 Uhr tauchten drei Männer auf und inszenierten einen cleveren Trick, um an Bargeld zu gelangen. Sie bieten eine Reihe von Goldketten zum Verkauf an, was den ersten Schritt ihres Plans darstellt.

Nachdem man sich über den Preis geeinigt hatte, fanden ein Austausch der Ketten gegen einen Umschlag mit Bargeld sowie ein Geschäftsgeschäft statt. Die Situation nahm jedoch eine unerwartete Wendung, als die Männer begannen, die Mitarbeiterin in ein Streitgespräch zu verwickeln. In dem Durcheinander verlor sie den Überblick über den Umschlag, und der Haupttäter schaffte es, den Umschlag zurückzuholen. Bei der anschließenden Überprüfung stellte die Mitarbeiterin fest, dass ein Teil des Geldes fehlte.

Details zu den Tätern

Die Täter entkamen schnell, sodass die Mitarbeiterin nicht in der Lage war, sofort Hilfe zu rufen. Die Beschreibung des ersten Verdächtigen lässt auf eine Person im Alter von etwa 40 Jahren schließen, die ungefähr 170 cm groß ist und ein osteuropäisches Erscheinungsbild aufweist. Auffällig sind seine Glatze und seine kräftige Statur. Er wird zudem beschrieben als jemand, der ein weißes T-Shirt, eine Jeanshose und eine Brille trug. Seine

Sprachweise war durch einen Akzent geprägt.

Von dem zweiten Komplizen ist bekannt, dass er einen dunkleren Teint hat und ein braunes Hemd sowie eine dunkle Hose trug. Konkrete Merkmale des dritten Täters sind zurzeit leider nicht verfügbar. Die Polizei von Viersen hat bereits die Ermittlungen aufgenommen, um die Geschehnisse zu beleuchten und die Identität der Täter aufzuklären.

Appell an die Zeugen

Die Kriminalpolizei bittet die Öffentlichkeit um Mithilfe. Zeugen, die den Vorfall möglicherweise beobachtet haben oder die mehr über die Männer wissen, werden dringend aufgefordert, sich mit der Polizei in Verbindung zu setzen. Hinweise können unter der Telefonnummer 02162/377-0 gemeldet werden.

Dieser Vorfall wirft ein Licht auf die Gefahren, die in der heutigen Gesellschaft präsent sind, und verdeutlicht, wie wichtig Wachsamkeit und schnelle Reaktionen im Einzelhandel sind. Tägliche Transaktionen können in wenigen Minuten von Tätern ausgenutzt werden, die geschickt und überlegt vorgehen. Der Vorfall zeigt, wie wichtig es ist, dass Geschäfte Schulungen zur Betrugsprävention für ihre Mitarbeiter anbieten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de